



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Eva Lettenbauer, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Gisela Sengl, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Martin Stümpfig, Hans Urban, Christian Zwanziger und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 18/566, 18/1992

### **Malachitgrün in Speisefischen, oberbayerischer Moosach und Isar – Warum wurde die Öffentlichkeit nicht informiert?**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag ausführlich über den Nachweis von Malachitgrün in Speisefischen, in der oberbayerischen Moosach und in der Isar zu berichten.

Dabei sollen insbesondere die folgenden Fragen beantwortet werden:

- Wie gelangte der Stoff in die Speisefische, die Moosach und die Isar?
- Welche Bereiche von Moosach und Isar wurden mit Malachitgrün verunreinigt?
- Sind neben diesen beiden Flüssen noch andere Gewässer betroffen?
- Wurden die Lieferketten der maßgeblich betroffenen Fischzucht überprüft?
- Welche Maßnahmen wurden eingeleitet, um auszuschließen, dass verseuchte Fische beispielsweise von Anglerinnen und Anglern verzehrt werden?
- Welche Wasserorganismen werden durch Malachitgrün getötet oder beeinträchtigt?
- Sind Fauna-Flora-Habitat-Gebiete oder nach der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie geschützte Arten betroffen und wird auf einen Umweltschaden gemäß Umweltschadengesetz geprüft?
- Wurden die betroffenen Naturschutzbehörden informiert?
- Warum wurden die betroffenen Gemeinden nicht informiert?
- Warum wurden betroffene Fischereiberechtigte nicht zeitnah informiert?
- Warum wurde die Öffentlichkeit nicht informiert?
- Welche Informationskette muss in solchen Fällen eingehalten werden?
- Wie ist das Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) in diese Kette eingebunden?

Die Präsidentin

I.V.

**Thomas Gehring**

II. Vizepräsident